Für
$$A, B, C \in K^{m \times m}$$
 gelten wegen des komponentenweisen Definition

$$(A+B)+C = A+(B+C) \quad \text{und} \quad A+B = B+A.$$

Für die Nullmatrix $O=(D) \in K^{m \times m}$ Eigenscloften übertragen von Körper gilt $A+O=A$ und füs $-A=(-aij)$ gilt $-A+A=O$.

Produkt von Matrizen

$$A=(aij) \in K^{m \times m}, \quad B=(bij) \in K^{m \times L}$$

$$Das Produkt $A \cdot B \in K^{m \times L}$ ist definiert durch $A \cdot B=(-aij)$ mit $C_i = \sum_{k=1}^{N} a_{ik} \cdot b_{kj}$ nocht komponentenweisen

Beispiele $O(O) = (-aij) \cdot (-a$$$

Permutations matrizen

Acltung: Das Produkt ist nur desiniert, wenn die Spaltenzahl von A mit der Zeilenzahl von Bübereinstimmt

wichtiger Sperialfall: Produlet von Matrix A= (a:) Ell mit

Veletor v= (x) Ell

Kn)

Matrizen typischerweise Vehtoren typischerweise groß geschneben klein geschrieben

Produkt einer Matrix mit Skalar & Element aus Körper A = (a;) E Kmxn, s E K Das Produkt s. A E K ist de Sinier & dusch (cij) E K mit cij = S aij. Komponentenweise Fortgeschrittene Beispiele $V = \begin{pmatrix} x_1 \\ \vdots \\ x_n \end{pmatrix} \in \mathcal{K} \qquad W = \begin{pmatrix} y_1 \\ \vdots \\ y_n \end{pmatrix} \in \mathcal{K} \qquad V \notin \mathcal{K} \qquad V \notin \mathcal{K} \qquad V \notin \mathcal{K}$ Skalarprodulit der Vektoren i und w

Eintrage a. des Matrix A=(a;) sind die Awrahl der Gade der Lange exakt 2 von Knoten i zu Knoten

Satz a) (K, +) ist eine abelsche Gruppe b) Fix A,BEK mxn und S,SEK gelfen: · s·(A+B) = s·A+s·B $(S+S') \cdot A = S \cdot A + S' \cdot A$ $\cdot \qquad s \cdot (s' \cdot A) = (s \cdot s') \cdot A$ C) Seien A, B, C Matrizen passendes Zeilen- und Spaltenzahl. Dann: · (AB)· C = A (B·C) Beweis durch Nachtechnen

Beweis dusch direktes Nachrechnen. Viele der obigen Eigensclasten übertragen sich wegen der Komponentenweise desinierten Summe von Matrizen und Multiplikation mit einem Skalas vom Körper K.

Achtung: Das Produkt von Matrizen ist nicht kommutativ!

Im Allgemeinen ist AB & BA. Fis wohldefiniertes AB muss BA nicht definiert sein. Abes auch für die Zeilen- und spaltenzall quadratische Matrizen hat man hier der Matrizen passen zusammen heine Gleichheit.

Beobachtung Sowoll A.B. als auch B.A. sind gleichzeitig wohldefiniert wenn AEK und BEK. Dann gilt ABEK.

Beispie ($x_1 + 2x_3 + x_4 = -3$ $2x_1 + 4x_3 - 2x_4 = 2$ $x_2 + 2x_3 + 2x_4 = -5$

Lineare Terme
Linear = Keine Variablen
Werden miteinander
multipliziert

Formulierung mit Matrizen Desinitionen Eine Gleiclung des Form Ax=6 mit AEK und 6EK Leißt Lineares 6leichungssystem (LGS). Die Lösungsmenge ist die Menge aller xEK, die das LGS (d. L. alle Gleichungen) erfüllen. Ein LGS heißt homogen, falls b=(;), sonst inLomogen. A ist die Koeffizientenmatrix des CGS. Ein CGS Casst sich vollständig dux die crweiterte Loeffizientenmatrix (Ab)EK beschreiben. (Firs diese wird des Vehtor 6 als (n+1)-te Spalte an A ungelangt.)